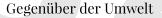
ENGAGEMENTS







100%IGE VERWERTUNG DER ROHSTOFFVERLUSTE

Der Materialverlust ist ein wesentlicher Aspekt der Barrique-Herstellung, nur ca. 30% des Holzes können für die Barriqueproduktion genutzt werden. Es gibt zwei Arten von Abfällen: grüne (feuchte) Abfälle aus den Daubenhauereien (70 %) sowie trockene Abfälle aus der Böttcherei (30 %). Die Groupe Vicard verwertet diese Verluste zu 100 %.



DREI RECYCLING-SYSTEME

GRÜNES HOLZ (DAUBENHAUEREI)







WÄRMEENERGIE

HEIZMATERIAL FÜR DIE WERKSTÄTTEN

SPLINT- UND KERNHOLZ

RINDF

TROCKENES HOLZ (DAUBEN)



PELLETS FÜR DIE TOASTUNG

ALLE RESTE

Die Umweltstrategie der Groupe Vicard zeigt sich ebenfalls in der Reduzierung des Wasserverbrauchs anhand folgender Innovationen:

- Dichtigkeitskontrolle: Die Nutzung von Wasserdampf spart pro produziertem Barrique mehr als 20 Liter Wasser ein.
- Durch die molekulare Toastung der Barriques mit indirekter
 Wärmestrahlung können im Vergleich zur traditionellen Toastung 98 %
 Wasser eingespart werden.



FÜR ALLE, DIE NOCH EINEN SCHRITT WEITERGEHEN MÖCHTEN

Vicard hat Öko-Barriques entwickelt, die aus den in Böttchereien üblicherweise nicht verwerteten Teilen der Eiche hergestellt werden (Dauben aus Endstamm- und schmaleren Holzstücken).

KURZ GEFASST

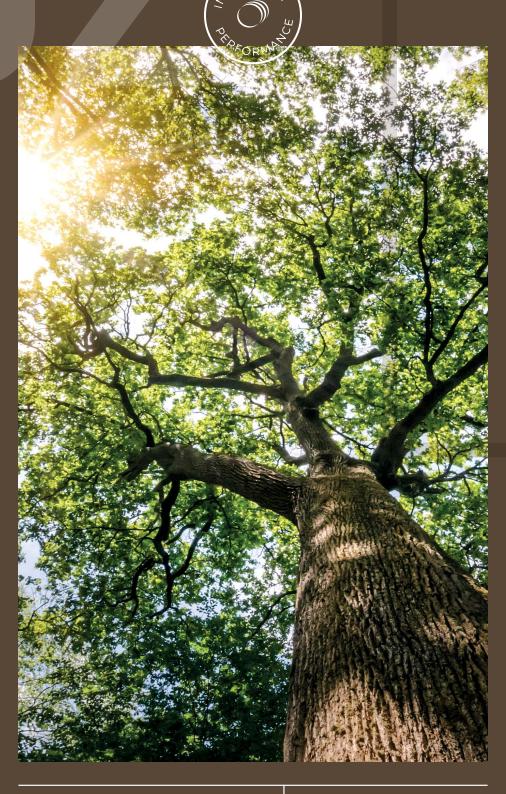
70%

Rohstoffverluste vom Stammholz bis zum Barrique 100 %

Wiederverwertung dieser Verluste durch Vicard 98%

Wassereinsparung bei der Toastung 20 L

Wassereinsparung bei der Dichtigkeitskontrolle eines Vicard-Barriques



ENGAGEMENTS

Gegenüber der Umwelt



